

Protokollauszug

aus der
29. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit,
Soziales und Inklusion
vom 25.04.2017

öffentlich

Top 6 Bericht über die Arbeit der Fachstelle für Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung der Landeshauptstadt Potsdam (Rückblick - Ausblick)

Herr Dübner (Fachstelle für Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung) gibt einen Kurzüberblick über Zielstellung der Arbeit der Fachstelle und benennt die Zielgruppen und Kennzahlen. Er informiert über die laufenden Projekte und stellt dabei das „Jugend stärken im Quartier“ vor, das vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2018 läuft. Zielgruppe sind Jugendliche zwischen 12 und 26 Jahren mit individuellen Benachteiligungen und besonderem sozialpädagogischem Unterstützungsbedarf aus dem Zielgebiet Soziale Stadt.

Anschließend stellt er das Projekt „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ vor, das auf langzeitarbeitslose Potsdamerinnen und Potsdamer ab 27 Jahren aus dem Zielgebiet Soziale Stadt ausgerichtet ist.

Des Weiteren erläutert Herr Dübner das Projekt „Perspektive Wiedereinstieg“, das sich an Personen mit familienbedingter Erwerbsunterbrechung, Personen mit Pflegeaufwand, Minijobber und Unternehmen/Arbeitgeber richtet.

Durch die Fachstelle erfolgt aber auch die Koordinierung von Maßnahmen von Bundesfreiwilligendienst und Arbeitsgelegenheiten im Rahmen von Mehraufwandsentschädigung (AGH-MAE). Auf Nachfrage erklärt Herr Dübner, dass beim Bundesfreiwilligendienst das Verhältnis der unter und über 27jährigen in etwa gleich ist.

Herr Dübner erklärt, dass AGH-MAE sehr niedrighschwellige Angebote und nur Optimierungsmöglichkeiten sind.

Abschließend teilt Herr Dübner mit, dass aktuell in der Fachstelle 21 Mitarbeitende beschäftigt sind. Eine Stelle ist derzeit ausgeschrieben und bezüglich einer Landesförderung für zwei Stellen laufen Gespräche mit dem MASGF.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Stimmenthaltung:



Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung

**Ausschuss für Gesundheit,
Soziales und Inklusion**



TOP 5

Bericht über die Arbeit der Fachstelle

Kurzüberblick



Zielstellung der Arbeit der Fachstelle:

- ✓ Verbesserung der Vermittlungschancen von am Arbeitsmarkt Benachteiligten
 - ✓ Unterstützung einer beruflichen Neuorientierung von Beschäftigten
 - ✓ Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf
 - ✓ Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit
 - ✓ Unterstützung anderer Verwaltungsbereiche
- => Einwerbung von Mitteln des Landes, des Bundes und der EU

Zielgruppen:

- ✓ Beschäftigte
- ✓ Arbeitslose
- ✓ Arbeitgeber
- ✓ Geflüchtete

Kennzahlen:

- ✓ Aktuell vier Bundesförderungen und die Koordination von zwei gesetzlichen Möglichkeiten für die Verwaltung
- ✓ 45 Teilprojekte in 2016
- ✓ ca. 700 Erstberatungen
- ✓ 446 Teilnehmende in 2016 mit knapp 4.600 Beratungsgesprächen

Laufende Projekte:



Landeshauptstadt
Potsdam

JUGEND STÄRKEN im Quartier (01.01.2015 – 31.12.2018)

Zielgruppe: Jugendliche zwischen **12 und 26 Jahre** aus Zielgebiet Soziale Stadt, mit individuellen Benachteiligungen und besonderem sozialpädagogischem Unterstützungsbedarf

Zielstellung: 50% Vermittlung durch schulische/berufliche Integration

Umsetzung durch drei Bausteine:

- ✓ Anlaufstelle (Erstberatung/ vernetzende Angebote)
- ✓ Casemanagement
- ✓ Mikroprojekte (soziale Aktivierung, Vermittlung von Schlüsselkompetenzen)

Soll/Ist-Abgleich: 294 Teilnehmende (191 Teilnehmende aktuell)
147 Vermittlungen (98 Vermittlungen aktuell = 51%)

Laufende Projekte: :



Landeshauptstadt
Potsdam

Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier (01.04.2015 – 31.12.2018)

Zielgruppe: langzeitarbeitslose Potsdamer/innen ab 27 Jahre, aus Zielgebiet soziale Stadt

Zielstellung: 20% Integration in Arbeit;
Stärkung der lokalen Ökonomie

Umsetzung durch zwei Bausteine:

- ✓ Anlaufstelle (Erstberatung/ vernetzende Angebote) in den Stadtteilen
- ✓ gezielte erwerbsbezogene 16-monatige Qualifizierung im Bereich des Immobilien- und Anlagenunterhalts energiesanierter Gebäude (Gebäudeunterhalt, Haustechnik, Anlagenunterhalt energiesanierter Gebäude, Immobilien- und Verwaltungswirtschaft, Kommunikation)

Soll/Ist-Abgleich: 450 Teilnehmende (207 Teilnehmende aktuell)
90 Vermittlungen (68 Vermittlungen aktuell = 32%)
1.800.000 € Zuwendung

Laufende Projekte:



Perspektive Wiedereinstieg Potsdam (01.07.2015 – 31.12.2018)

Zielgruppe: a. Personen mit familienbedingter Erwerbsunterbrechung
 b. Personen mit Pflegeaufwand
 c. Minijobber
 d. Unternehmen/ Arbeitgeber

Zielstellung: Unterstützung des Wiedereinstiegs
 Erhalt der Erwerbstätigkeit und des Erwerbsvolumens
 Förderung der erwerbsbezogenen Qualifizierung

Umsetzung durch vier Bausteine

- ✓ individuelles Einzelcoaching
- ✓ Workshopformate zur Vereinbarkeit Erwerbstätigkeit und Pflege
- ✓ Qualifizierung im Bereich HDL
- ✓ Online-Qualifizierung

Soll/Ist-Abgleich: 390 Teilnehmende (50 Teilnehmende aktuell)
 bei 35% soll in der Laufzeit ein Statuswechsel erreicht werden
 1.100.000 € Zuwendung

Koordinierung:



Landeshauptstadt
Potsdam

Bundesfreiwilligendienst (laufend)

- ✓ Orientierung/ Perspektivbildung/ Übergang in Rente
- ✓ jährlich 26 Freiwillige, in 11 verschiedenen Einsatzmöglichkeiten (Kunstwerkstatt Ost, Stadtteilschule Drewitz, Comeniusschule, VHS, Bibliothek, Freundschaftsinsel, Friedhöfe, Denkmalschutzbehörde, Musikschule, Ausländerbehörde, TOSIP, Spendensammelstelle)

AGH-MAE (laufend)

- ✓ Soziale Teilhabe und Aktivierung = TN-Akquise für Förderungen
- ✓ jährlich 65 Teilnehmende im Grünen Bereich zzgl 5 in Museen und Bibliothek